

TENNISKURIER

2021/22



CLUBMAGAZIN
— VTC 1892 REICHENBACH E. V.

14. AUFLAGE

... DEIN WEG ... DEINE AUSBILDUNG ... DEIN KLIMA ...



ZUKUNFT ENTSTEHT AUS PRAXIS!

#PRAXISWERKSTATT

WWW.SEIDEL-PRAXISWERKSTATT.DE

DER EINSTIEG

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	4
Vorwort	6
Tennisvereine der Region zwischen Hoffnung und Sorge	8
VTC im Überblick	10
Lena Widmann und Florian Daffner siegen beim 19. Bucher Cup	12
1. Reichenbacher Göltzschtalcup für Kinder – Mia & Richard setzen sich durch	14
2. Reichenbacher Göltzschtalcup – Sieger kommen aus Zwickau und Görlitz	16
Mannschaften im Überblick	19
60 Jahre Tennisfasching, Teil 1	29
Scheine für Vereine – vielen Dank für eure Unterstützung!	34
17. VTC-Sommercamp	37
Turniererfolge Bildimpressionen	40
Vereinsmeister	42
Impressionen Vereinerlebnisse	45
Zwei neue DTB B-Oberschiedsrichter in den Reihen des VTC	49
Corona-Impfung	50
Änderungen Leistungsklassen-Wertung	52
Aufnahmeantrag	54
Impressum	57
Sponsoren und Unterstützer	60
Sport fürs Hirn	62

GRUSSWORT DES OBERBÜRGERMEISTERS DER STADT REICHENBACH IM VOGTLAND

VEREHRTE MITGLIEDER DES VTC 1892 REICHENBACH E. V.,
LIEBE TENNISFREUNDE,



den Ball im Spiel halten, so lautet eine Grundregel des Tennis. Sie hat sogar dem Sport seinen Namen gegeben. Denn das englische Wort „Tennis“ ist bekanntlich aus dem französischen Wort „tenez“ entstanden, was so viel wie „haltet“ bedeutet.

Das möchte man in dieser Zeit auch zum VTC Reichenbach sagen: „Haltet durch, es werden wieder bessere Zeiten kommen!“

Auch ohne laufenden Spielbetrieb, ohne gemeinsame Aktivitäten und trotz der schwierigen Bedingungen, versuchten die Aktiven des VTC Reichenbach in den zurückliegenden Monaten das Vereinsleben hoch zu halten. Aufgabe war es, die Mitglieder zu motivieren nach der Pandemie wieder aktiv zu werden. Denn nur mit aktiven Mitgliedern und Förderern kann der „Apparat“ am Laufen gehalten werden.

Die ersten Erfolge der nun beginnenden Freiluftsaison zeigen, dass den Verantwortlichen diese Aufgabe geglückt ist!

Ganz besonders stolz dürfen die Vereinsmitglieder erneut über die Erfolge der Nachwuchsspieler sein. In den Bezirksligen haben sie einen guten Saisonstart hingelegt. Es zeigt, dass trotz aller Widrigkeiten beim VTC Reichenbach eine hervorragende Nachwuchsarbeit geleistet wird, die sich sehen lassen kann.

Wie wichtig etwas ist, merkt man oft erst, wenn es fehlt. In den zurückliegenden Monaten hat das öffentliche Leben im Winterschlaf der Corona-Pandemie gelegen. Es hat uns allen gezeigt wie wertvoll unser Vereinsleben ist.

Es hat uns gezeigt, wie wichtig es ist Vereine wie den VTC Reichenbach zu haben. Orte, an denen sich Menschen treffen können um gemeinsam derselben Leidenschaft nachgehen zu können. Gemeinsam zu trainieren und auch gemeinsam Zeit zu verbringen.

Denn obwohl der Tennissport im Allgemeinen schnell als elitär abgeschrieben wird, ist das beim VTC Reichenbach eben gerade nicht so. Hier sind alle willkommen: Die Sportler, die sich einfach nur fit halten möchten, aber auch diejenigen, die an Wettkämpfen und Turnieren teilnehmen. Sie alle finden in diesem Verein einen Platz.

Und das meine ich ganz wörtlich: Seit vielen Jahren bietet der VTC Reichenbach allen Tennisfans aus Reichenbach und Umgebung gepflegte Plätze, um den Ball aufzuschlagen. Seit Jahren fördert der VTC Reichenbach den Tennissport und so haben sie so manchen Erfolg errungen. Seit vielen Jahren ist der Verein am Ball, um ein lebendiges Vereinsleben zu garantieren.

Das gleiche gilt auch für den Anspruch der kulturellen Gestaltung in Reichenbach, zu der der VTC Reichenbach mit seinem Tennisfasching beiträgt. Auch wenn der 60. Tennisfasching ausfallen musste, soll das nicht heißen, dass es im nächsten Jahr die Jubiläumsveranstaltung nicht geben wird. Auch in widrigen Umständen und mit viel Gegenwind geht es immer weiter.

Ein solches Engagement ist nicht selbstverständlich und nicht nur ein großes Plus für den Verein, sondern auch für die gesamte Stadt. Denn solch aktive Vereine sind ein Gewinn für jede Gemeinde. Deshalb danke ich dem Verein für das vielfältige Wirken für den Sport und die Freizeitangebote unserer Stadt ganz herzlich. Ich wünsche dem VTC Reichenbach zukünftig wieder viel Spaß am gemeinsamen Spiel und sportlichen Erfolg. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich viel Spaß beim Stöbern in dieser erneut interessanten Ausgabe des Tenniskuriers.

RAPHAEL KÜRZINGER | OBERBÜRGERMEISTER

VORWORT DES 2. VORSITZENDEN

LIEBE MITGLIEDER, SEHR GEEHRTE SPONSOREN UND FREUNDE DES REICHENBACHER TENNISCLUBS,



nachdem die gesamte Wintersaison 2020/2021 der Pandemie zum Opfer fiel, konnten wir, wenn auch etwas verspätet im Mai dieses Jahres mit dem Trainingsbetrieb unter besonderen Hygieneauflagen starten. Anfangs durften nur unsere Kleinsten gemeinsam im Gruppentraining auf die Tennisplätze, doch mittlerweile ist wieder etwas Normalität in den „Tennisalltag“ eingekehrt und auch die Sommerpunktspielrunde wurde für alle Alters- und Spielklassen freigegeben.

Rückblickend ist jedoch zu erwähnen, dass wir coronabedingt auf unsere geplanten außersportlichen Veranstaltungen, wie z. B. das Sommer- und das Oktoberfest sowie den Tennisfasching, verzichten mussten. Doch nun ist wieder Leben auf dem Tennisplatz eingekehrt und ich kann mit Freude sagen, dass unser diesjähriges Sommerfest so wie geplant stattfinden wird. Auch die Kinder- und Jugendarbeit im Verein nimmt wieder Fahrt auf, denn unsere Tennisschule hat seit Juli neuen Nachwuchs im Jüngstenbereich bekommen. Immer mittwochs trainieren Kinder im Alter von 3–6 Jahren mit viel Spaß und Freude.

Die Mannschafts- und Turnierspieler unseres Vereins sind derzeit fleißig am Punktesammeln und freuen sich endlich wieder Wettkampfsport betreiben zu können. Für die kommende Wintersaison haben wir 9 Mannschaften im Senioren-, Aktiven- und Jugendbereich gemeldet und hoffen, dass in diesem Jahr die gelbe Filzkugel wieder unterm Hallendach über das Netz fliegen darf.

Zum Schluss möchte ich mich bei unseren zahlreichen Sponsoren, den Eltern unserer Tennis-kinder und all den fleißigen Helfern auf bzw. rund um den Tennisplatz bedanken und Euch sowie alle Leser dazu einladen uns einfach auf der Anlage z. B. demnächst beim Bucher-Cup vom 20. bis 22. August zu besuchen.

Auf den nächsten Seiten dieser Ausgabe erwartet Euch wieder eine Vielzahl von Berichten, Informationen und Bildern aus dem letzten Tennisjahr und ein Ausblick auf noch Kommendes.

Ich wünsche im Namen des Vorstandes viel Spaß beim Lesen.

SASCHA RUPPERT | 2. VORSITZENDER VTC 1892 REICHENBACH E. V.

TENNISSCHULE RUPPERT

Individuelles Tennistraining für Jedermann

Das sportliche Geschenk:
Gutscheine für Tennisstunden



Neugierig? Mehr Infos unter: www.tennisschule-ruppert.de
Tel.: 03765 - 38 65 70 - Mobil: 0162 - 761 46 45
sasrup@web.de



Sascha Ruppert
Leiter der Tennisschule



Chris Heberer
Trainer (DTB C-Leistungssport)



WWW.TENNISSCHULE-RUPPERT.DE

TENNISVEREINE DER REGION ZWISCHEN HOFFNUNG UND SORGE

Der neue Tenniskurier unseres Vereins erscheint zu einem Zeitpunkt, während der Freizeit- und Amateursportbetrieb auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen langsam und mit 4 Wochen Verspätung wieder Fahrt aufnimmt. Zu lange Zeit stand die Sportwelt für mich und alle anderen Sportbegeisterten wegen des Lockdowns still. Für uns waren das leider harte Einschnitte und die Sportausübung allein, zu zweit oder „nur“ mit den Angehörigen ist nicht das Richtige für mich gewesen!

Aber was bedeutet die aktuelle Situation für den Tennissport in unserer Region?

Neben den, vielleicht auf uns zukommenden finanziellen Problemen, sind bevorstehende Abwanderungen im Kinder- und Jugendbereich zu befürchten. 13.000 Kinder und Jugendliche haben bereits sächsische Sportvereine verlassen. Jahrelanges Bemühen in Hinsicht auf die Betreuung und Ausbildung von Tennishochleistungssportlern sind somit zu Nichte gemacht. Was bereits vor der Corona-Pandemie für viele ehrenamtlich Tätige bei der Organisation von Festen und Sportwettkämpfen auch für den Vorstand des Vereins eine

oftmals anspruchsvolle Arbeit war, wurde in den vergangenen Monaten zu einer Herausforderung. Ich denke insbesondere an die Kommunikation und Organisation für die Mitglieder, aber auch an den sozialen Klebstoff. Enrico Fischer, seit rund 10 Jahren Vorstandschef des VTC 1892 Reichenbach, teilt meine Sorgen und befürchtet eine Überforderung des Ehrenamtes. Auch dieses Jahr stellt sich der Vorstand in einer geplanten Mitgliederversammlung wieder zur Wahl. In welcher Form diese stattfinden wird, wird noch entschieden werden müssen.

Es war schwer vermittelbar, dass Kinder zusammen Schulsport machen, sich aber am Nachmittag nicht zum gemeinsamen Training treffen durften. In der Tat ist die Politik bisher den Nachweis schuldig geblieben, dass Sportvereine – von denen es immerhin 90.000 deutschlandweit gibt – signifikant zur Verbreitung des Corona-Virus beitragen.

Dass alle Vereine gewillt sind, die neuen Verordnungen bestmöglich umzusetzen, verrät mir ein Blick in unser Hygienekonzept.

Doch die Botschaft war eindeutig: Bis auf Weiteres waren alle Sportanlagen und Hallen geschlossen und Hunderte Sportangebote abgesagt. Das ist allerdings nur ein Teil der Wahrheit gewesen. Die Auswirkungen auf den Punktspielbetrieb lassen sich explizit erkennen. Zahlreiche Mannschaften hatten ihre Aufstellungen nicht gemeldet bzw. diese

kurzfristig zurückgezogen. Somit waren und werden die Wettbewerbe immer wieder von Überraschungen gekennzeichnet sein.

Hinter den Kulissen eines jeden Sportvereins geht es auch um die Fragen, wie Einsparungen umgesetzt werden können. Wird mit einem weiteren Lockdown die Vereinstreue vieler Mitglieder leiden? Auf diese Fragen werden wir erst in einigen Wochen Antworten erhalten. Fest steht jedoch, dass alle Vereine bereits heute vor größten wirtschaftlichen Herausforderungen stehen.

Doch es gibt auch Hoffnung! In der letzten Saison haben mich die vielen kreativen Lösungen sowie die große Disziplin und Solidarität unter Sportlern beeindruckt. Das Gesel-

lige blieb dabei natürlich zwangsläufig etwas auf der Strecke, aber man merkte, dass Amateur- und Freizeitsportler in Sportvereinen einen erheblichen Beitrag für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft leisten. Ich bin zuversichtlich, dass wir auch in den kommenden Wochen – neben zahlreichen Spielmöglichkeiten wieder viel Engagement auf Seiten der Tennisvereine erleben werden, so dass unsere Mitglieder dem Virus nicht nur mit sportlicher, sondern auch mit sozialer Fitness entgegnetreten.

Gut so! Bleibt optimistisch und hoffnungsvoll! Tennis im Verein ist unterhaltsame Erholung und gesunde Bewegung an frischer Luft zugleich.

FEINKOST- UND GOURMETSPEZIALITÄTEN

Flaschengeist

GROSSE AUSWAHL AN WHISKY, GIN, RUM UND ANDEREN SPIRITUOSEN.

Sekt, Prosecco, Champagner, Weine aus Meißen und aus vielen verschiedenen Herkunftsländern

<p>Handgemachte Pralinen Edle Schokoladen Pasta und Gewürze Ronnefeldt Tee</p>	<p>Handgerösteter Kaffee Dekoartikel Salami und Käse Zigarren u.v.m.</p>
--	--

Natürlich verpacke ich alles liebevoll und individuell!!

Ines Wetzel · Bahnhofstrasse 11 · 08468 Reichenbach · Tel. 03765-61 27 57

VTC IM ÜBERBLICK

10

Internetauftritt
www.vtc1892.de

Berichterstattung
Freie Presse
Stadtanzeiger
Vogtland-Radio

Platzanlage
Vereineigene Tennisanlage mit Clubhaus und viel Grün in ruhiger Lage, 5 Freiplätze mit Ziegelmehl, Neuberinstraße 8 in Reichenbach

Öffnungszeiten
Ende April bis Mitte Oktober, täglich von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang

Nutzung
Für alle Vereinsmitglieder jederzeit und kostenlos. Es besteht die Möglichkeit der Platzreservierung auf der Anlage. Gastspieler sind stets willkommen (Nutzungsgebühr siehe Aushang).

Ansprechpartner
Trainer oder Platzwart direkt auf der Anlage, alle Vorstandsmitglieder

Sprechzeiten
1. oder 2. Vorsitzender – nach telefonischer Vereinbarung

Bankverbindung
IBAN DE33 8705 8000 3810 0031 49
BIC WELADED1PLX
Bank Sparkasse Vogtland

ANFAHRT
Zu erreichen ist unsere Tennisanlage in 5 Gehminuten vom Bahnhof Reichenbach aus oder in 10 Gehminuten vom Stadtzentrum. Mit dem PKW finden Sie uns über die A72 Hof Richtung Chemnitz Abfahrt Reichenbach, dann weiter auf der B94 bis zum McDonalds. Dort auf die B173 Richtung Zwickau und an der Ampelkreuzung Dr.-Külz-Straße (Einkaufsmarkt) links, Richtung Waschanlage und anschließend gleich noch einmal links in die Neuberinstraße.

MITGLIEDSAUFNAHME
Jeder kann Mitglied im Verein werden. Einfach mit einem vertretungsberechtigten Vorstandsmitglied Kontakt aufnehmen. Ein Mitgliedsantrag ist an den Vorstand zu richten. Der jeweilige Antrag steht unter www.vtc1892.de zum Download zur Verfügung oder ist hier im Tenniskurier zu finden. Es werden eine Aufnahmegebühr (Verhandlungsbasis) und Jahresbeiträge entsprechend der aktuell gültigen Beitragsordnung erhoben.

MITGLIEDSBEITRÄGE

Erwachsener	EUR 180,00
Kinder 0 bis 10 Jahre	EUR 72,00
Kinder 11 bis 18 Jahre	EUR 108,00
Familie (2 Erwachsene + 2 oder mehr Kinder bis 18 Jahre)	EUR 480,00
Fördermitglied	EUR 30,00



1. VORSITZENDER | ENRICO FISCHER
03765-68246 ODER 0173-4457198 | VTC1892@GMX.DE

11



2. VORSITZENDER, SPORTWART | SASCHA RUPPERT
03765-386570 ODER 0162-7614645 | SASRUP@WEB.DE



JUGENDWART | JULIA FENK
0176-30532851 | JULIA.FENK@HOTMAIL.COM



KASSENWART | BRITTA RUPPERT
03765-386570 ODER 0172-7822188 | BRITTA-RUPPERT@WEB.DE

LENA WIDMANN UND FLORIAN DAFFNER SIEGEN BEIM 19. BUCHER CUP



CLARA-MARIE SCHÖN
LENA WIDMANN

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fand die bereits 19. Auflage des Bucher Cup auf unserer heimischen Anlage statt. Insgesamt nahmen am DTB-Turnier der Kategorie A7 21 Männer und 16 Frauen teil. Außerdem gab es am Sonntag ein LK-Tagesturnier mit 13 Teilnehmern.

Im DTB-Turnier der Herren waren drei der vier Halbfinalisten sächsische Spieler. Dabei setzte sich Florian Daffner (TC RC Sport Leipzig) gegen Marc-Robert Szelig (SV Dresden Mitte) mit 6:2 6:3 durch und Thomas Weiß (ebenfalls RC Sport) musste sich Jonathan Roth (TC Ruhla 92) mit 3:6 6:7 geschlagen geben. Das anschließende Finale war eine recht klare Angelegenheit, denn Daffner zeigte starkes Tennis, während Roth das kräftezehrende Halbfinalmatch noch deutlich anzumerken war. So konnte sich Florian Daffner

mit dem 6:1 6:2-Finalerfolg doch noch über den Turniersieg freuen, nachdem er am Vortag im Viertelfinale gegen Christopher Bräuer (TC RW Erlangen) mit abgewehrtem Matchball nur hauchdünn dem Ausscheiden entkommen war. Aus VTC-Sicht war vor allem das Abschneiden von Moritz Schaller sehr erfreulich, denn er kam aufgrund zweier überzeugender Siege gegen bayerische Spieler bis ins Viertelfinale und musste sich erst dort dem späteren Finalisten Roth geschlagen geben. Niklas Jöckel unterlag nach einem souveränen Auftaktsieg dem Titelträger Daffner im Achtelfinale und Morris Baumann konnte sich in der Nebenrunde bis ins Finale spielen, wo er schließlich Paul Henkel (TC Ruhla 92) unterlag.

Bei den Damen konnte sich die topgesetzte Lena Widmann (TV Reutlingen) ohne Probleme den Turniersieg erspielen und gab da-

bei insgesamt gerade einmal sieben Spiele ab. Im Halbfinale setzte sie sich gegen Emma Zenk (TC Blau-Weiß Thurnau) mit 6:3 6:0 durch und im Finale schließlich gegen Clara-Marie Schön (TC Blau-Weiß Dresden Blasewitz) mit 6:1 6:2. Schön hatte zuvor in einem intensiven Halbfinale Gina Isabell Trautvetter (TSV Zella-Mehlis) nach Abwehr von drei Matchbällen mit 6:4 3:6 und 11:9 bezwungen. Die vier angetretenen VTC-Damen Jasmin Fleischer, Julia Fenk, Claire Ehlich und Emily Müller schieden leider alle bereits in der ersten Runde aus und versuchten ihr Glück anschließend in der Nebenrunde, aus der Jasmin als Siegerin hervorging.

Auch beim LK-Turnier waren zahlreiche VTC-Spieler vertreten – Norik Hänig, Frank Süß, Jonas Müller, Nic Winkler, Wenzel Günter, Philip Ritter und Johannes Schürer kämpften um wertvolle LK-Punkte.

Insgesamt konnte der Turnierleiter und Oberschiedsrichter, Sascha Ruppert, über den reibungslosen Ablauf der rundum gelungenen Veranstaltung sehr zufrieden sein. Der VTC 1892 Reichenbach bedankt sich bei seinem Sponsor, dem Juwelier Bucher, sowie allen Helfern, Unterstützern und den vielen begeisterten Zuschauern und freut sich bereits jetzt auf die 20. Auflage im Jahr 2021.



JONATHAN ROTH | FLORIAN DAFFNER | THOMAS WEISS

GÖLTZSCHTALCUP

GÖLTZSCHTALCUP

1. REICHENBACHER GÖLTZSCHTALCUP FÜR KINDER – MIA UND RICHARD SETZEN SICH DURCH



ADRIAN BÖHME | RICHARD HIEMANN

In der 1. und 2. Woche der Sommerferien richtete der VTC erstmalig zwei Turniere für Kinder aus, wobei die erste Auflage gleichzeitig das erste sächsische Kinder-Turnier nach der Corona-Pause 2020 darstellte.

Insgesamt 22 tennisbegeisterte Kids schlugen in der ersten Ferienwoche auf. In allen fünf ausgespielten Konkurrenzen wurden die Sieger im Gruppenmodus ermittelt. Am Ende zweier Turniertage hatten in allen Feldern sächsische Spielerinnen und Spieler die Nase vorn – dank Mia und Richard blieben zwei Siegerpokale sogar in Reichenbach.

Wir gratulieren zum Turniersieg:

ALTERSKLASSE U 10

Mädchen:

Ella Marie Margreiter
(TC Blau-Weiß Dresden-Blasewitz)

Jungen:

Maximilian Kretzschmar
(TC Blau-Weiß Dresden-Blasewitz)

ALTERSKLASSE U 11

Jungen:

Richard Hiemann
(VTC 1892 Reichenbach)

ALTERSKLASSE U 12

Mädchen:

Mia Ruppert
(VTC 1892 Reichenbach)

Jungen:

Ansgar Thiele
(Sportpark Dresden)



STELLA FLORSCHÜTZ | MIA RUPPERT | PAULINE WROBEL

2. REICHENBACHER GÖLTZSCHTALCUP: SIEGER KOMMEN AUS ZWICKAU UND GÖRLITZ

16

Nachdem in der Vorwoche bereits 22 Kinder am 1. Reichenbacher Göltzschtalcup teilnahmen, konnten wir uns auch bei der 2. Auflage über 22 Anmeldungen freuen. Etwas schade war jedoch, dass nur 2 von 6 angebotenen Altersklassen ausgetragen werden konnten und dass bei den Mädchen gar keine Konkurrenz zustande kam. Andererseits waren die Felder der U10 und U14 diesmal so groß, dass die Sieger im KO-Modus ermittelt wer-

den konnten. In der U10 wurden die beiden gesetzten Spieler ihren Favoritenrollen vollkommen gerecht, während in der U14 die drei topgesetzten Spieler bereits in der ersten Runde aus dem Hauptfeld ausschieden. Diese Tatsache zeigt, wie hochklassig und ausgeglichen das Teilnehmerfeld war, sodass bei allerbestem Tenniswetter viele Spiele auf hohem Niveau zu sehen waren.



**SIE MÜSSEN
NICHT ALLE
ZÄHNE PFLEGEN...
NUR DIE, DIE SIE
ERHALTEN WOLLEN.
WIR HELFEN IHNEN GERN.**

Besuchen Sie
uns unter:
www.zahnarzt-schaller.de

EIN VERTRAUEN. EIN LÄCHELN.

JÖRG SCHALLER
PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE

Zwickauer Straße 9, 08468 Reichenbach
Tel.: 03765 13427 · E-Mail: info@zahnarzt-schaller.de

Praxis für Zahnheilkunde
Jörg Schaller



ALTERSKLASSE U 10, JUNGEN

1. Lucas Ariel Herrera Sanchez
(TV Gelb-Weiß Görlitz)
 2. Richard Hiemann
(VTC 1892 Reichenbach)
 3. Maximilian Krüger
(TC Blau-Weiß Dresden-Blasewitz)
 4. Phil Oehmigen
(VTC 1892 Reichenbach)
- Gewinner der Nebenrunde:
Noah Döring (Leipziger SC 1901)



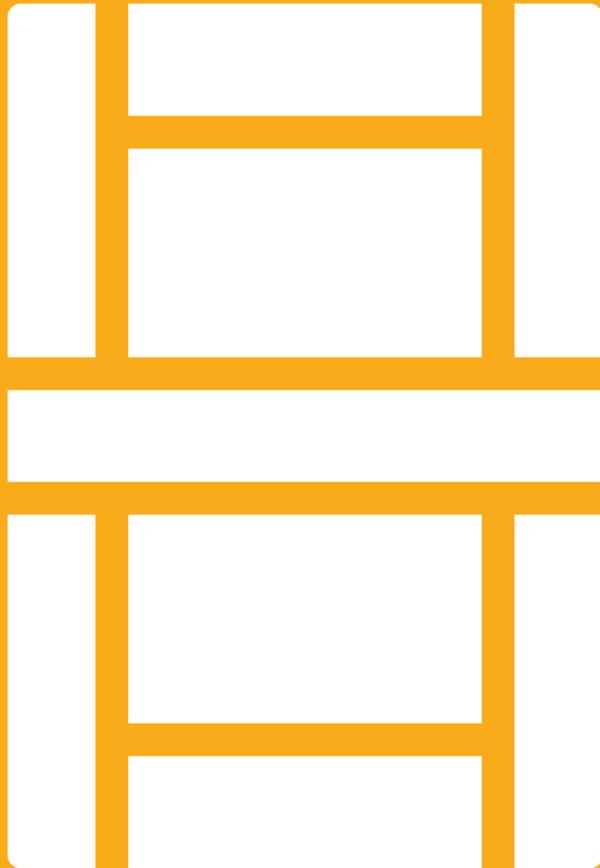
ALTERSKLASSE U 14, JUNGEN

1. Nasim Star
(1. TC Zwickau)
 2. Fabian Daffner
(TC RC Sport Leipzig)
 3. Alan Hapke
(TC Sachsenring Zwickau)
 4. Sorin Thoene
(TLZ Espenhain)
- Gewinner der Nebenrunde:
Fiete Lorenz (Erfurter TC Rot-Weiß)

SP
GMBH

Hoch- und Tiefbau
Betonsanierung · Trockenlegung
Tel. 037606 3768-0

Abhorne Str. 1 a · D-08485 Lengenfeld · www.sp-bau-gmbh.de · info@sp-bau-gmbh.de



MANNSCHAFTEN IM ÜBERBLICK

19

*„Ich habe Angst, ganz tief in mich zu
sehen, weil dort vielleicht nichts ist.
Tennis ist Leben.“*

Es bewahrt mich vor dieser Angst.“

Ivan Lendl

SOMMER 2020

20

Nachdem die Winterrunde aufgrund der Corona-Pandemie im März 2020 ein abruptes Ende nahm, stand auch der Beginn der Sommersaison 2020 unter keinem guten Stern. So konnte sie nicht wie üblich Anfang März beginnen, sondern startete erst Mitte Juni und zog sich für einige Teams bis Mitte September. Das hatte zur Folge, dass gemeldete Mannschaften vor Punktspielbeginn noch zurückgezogen werden konnten oder Mannschaften auch zu einzelnen Spielterminen nicht antreten konnten, sofern sie den gegnerischen Teams rechtzeitig Bescheid gaben. Auch Auf- und Abstiege gab es innerhalb unseres Landesverbands nicht, sodass die Saison einen ganz anderen Charakter hatte als gewöhnlich.

Der VTC zog nur eine ursprünglich gemeldete Mannschaft zurück – die Damen II – und schickte entsprechend 12 Teams ins Rennen, deren Abschneiden sich durchaus sehen lassen kann. Vor allem unsere Kinder- und Jugendmannschaften schlugen wieder alle Rekorde! Von den fünf Nachwuchs-Mannschaften holten alle vier Bezirksliga-Teams (U10 Kleinfeld und Midcourt, U12 I und U18) tatsächlich den Bezirksmeistertitel. Was für eine Leistung! Unsere U12 II, die in der Bezirksklasse spielte, kann ebenfalls stolz auf

den 2. Platz in der Abschlusstabelle sein. Natürlich können diese Wahnsinnsfolge nicht zustande kommen ohne ausgezeichnetes Training und die Unterstützung vieler Eltern und zahlreicher Helfer. Deshalb darf ein riesengroßes Dankeschön an die Tennisschule Ruppert, an alle im Hintergrund agierenden Eltern und Großeltern sowie an alle weiteren Betreuer, die beispielsweise einen reibungslosen Ablauf der Punktspiele sicherstellen, nicht fehlen.

Für die diesjährige Sommersaison gibt es einige Veränderungen – im Jugendbereich wird es anstelle der zweiten U12-Mannschaft ein U15-Team geben. Zudem wird unsere verbliebene U12-Mannschaft zum ersten Mal in der neu gegründeten Landesoberliga aufgeschlagen! Der VTC wünscht dafür maximale Erfolge und ist sich sicher, dass unser Verein auf Landesebene würdig repräsentiert wird! Im Aktivenbereich starten wieder zwei Damenmannschaften ins Wettbewerbsgeschehen und sage und schreibe vier Herrenmannschaften. Zu guter Letzt wird bei den Senioren das ursprüngliche Team Herren 40 II in diesem Jahr in der Bezirksklasse Herren 50 antreten. Der VTC wünscht allen Mannschaften eine gesunde, verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2021!



U10 & U12



U12 II



U12

Hier noch einmal alle Mannschaften der alten und neuen Sommersaison im Überblick:

	Spielklasse 2020	Saisonresultat	Spielklasse 2021
U18	Bezirksliga	Bezirksmeister	Bezirksliga
U15	---	---	Bezirksliga
U12 I	Bezirksliga	Bezirksmeister	Landesoberliga
U12 II	Bezirkssklasse	2. Platz	---
U10 (Midcourt)	Bezirksliga (2er)	Bezirksmeister	Bezirksliga
U10 (Kleinfeld)	Bezirksliga (2er)	Bezirksmeister	Bezirksliga
Damen I	Oberliga	5. Platz	Oberliga
Damen II	zurückgezogen	---	Bezirksliga
Herren I	Oberliga	7. Platz	Oberliga
Herren II	Bezirksliga	2. Platz	Bezirksliga
Herren III	2. Kreisklasse Vogtland	2. Platz	2. Kreisklasse Vogtland
Herren IV	---	---	2. Kreisklasse Vogtland
Mixed	Bezirksliga	1. Platz	---
Herren 40 I	Bezirkssklasse	1. Platz	Bezirkssklasse
Herren 40 II	Bezirkssklasse	4. Platz	---
Herren 50	---	---	Bezirkssklasse

Winter 2020/21

Im zurückliegenden Winter konnte leider keines der acht gemeldeten Teams auch nur ein einziges Punktspiel bestreiten, da die gesamte Saison abgesagt wurde.



U18



1. DAMEN



HERREN 2



HERREN 1



HERREN 40



HERREN 40 II

PANOWO

Verpackungen

Ihre BOXen-Crew.

PERFEKTER SERVICE. SCHNELL. AUF ABRUF.

Eschenstrasse 3 · 08468 Reichenbach · Tel.: 03765 39 21 72
www.panowo.de



Zahnärzte
Reichenbach **KIRSTEN**

Ein starkes Team für Ihre Zähne

Zahnerhaltung · Endodontie · Prophylaxe · Zahnersatz
Kinderzahnheilkunde · Kieferorthopädie · Parodontitis-Therapie · Dentallabor

www.zahnaerzte-kirsten.de — Stockmannstraße 1 · 08468 Reichenbach · Tel.: 03765 · 38 78 800

PHYSIOTHERAPIE HELBIG 

Inhaberin Alexandra Müller

HEILIG
Heilpraktikerin

IHRE GESUNDEIT LIEGT UNS AM HERZEN!

**Heilpraktikerin für
Physiotherapie**

www.physioteam-helbig.de | Dammsteinstraße 2 | Tel.: 13 28 9



Mercedes-Benz

Reißmann

Auto Reißmann GmbH
Zwickauer Straße 265
08468 Reichenbach

Tel.: +49 3765 – 55470
Fax: +49 3765 – 554740

info@reissmann-mercedes-benz.de
www.mercedes-benz-reissmann.de

Küchenstudio **OBI** Reichenbach



...endlich macht Kochen wieder richtig Spaß...

Zwickauer Straße, Reichenbach
Tel. 03765.554410 www.obi.de

**Baumarkt
Gartencenter
Küchenstudio**

BFSK Bau- und Gartencenter GmbH & Co KG
Obere Lindenstr. 26 08468 Reichenbach

ETL | RHE ≈ EL Rach GmbH

... die moderne Steuerberatung

Steuerberaterin Simone Rach

– NEU –
Unternehmensberatung / Verfahrensdokumentation

- Fachberaterin für Umstrukturierung von Unternehmen IFU/ISM gGmbH
- Fachberaterin für Unternehmensnachfolge DSTV e.V.

Am Burgberg 1 · 08468 Reichenbach · Tel.: (03765) 78970 · www.etl.de/rhe-el-reichenbach



HT
www.ht-reichenbach.de

Hoch- und Tiefbau Reichenbach GmbH · Friedensstraße 43 · D-08468 Reichenbach

Tel.: 03765 · 7888 - 0 · Fax.: 03765 · 7888 - 39 · info@ht-reichenbach.de

Kein Geheimrezept.
Sondern echtes Handwerk.



WERDE EIN ECHTER SCHALLER

*Bringe Deine Zukunft
bei uns auf den Punkt.*

Bewerbungen an:
Reichenbacher Wurstfabrik Walter Schaller
Buchenstraße 1, 08468 Reichenbach · Telefon: 0 37 65/61 21-0
kontakt@walter-schaller.de · www.walter-schaller.de

Sächsische Geschmackskultur. Seit 1892. **Generationen⁵**

60 JAHRE TENNISFASCHING



TEIL 1



Er ist im Reichenbacher Kulturleben zu einer Institution geworden – der Tennisfasching. Dabei ging alles im Jahre 1962 auf kleiner Flamme los. Die Freunde vom Greizer Tennisclub hatten die Reichenbacher zu ihrem „Frühlingsball“ eingeladen. Frühlingsball in Greiz – da wollten die Reichenbacher nicht nachstehen und hoben den „Tennisfasching“ aus der Taufe. Die Organisatoren der ersten Stunde, Horst Pech, Werner Reißmann, Karl Wetzels und Walter Schaller charterten den kleinen Saal der Tonhalle und luden für den 18. März 1962 zu einem „Faschingsabend“ ein. Vierzig bis fünfzig Freunde, darunter auch die Greizer, folgten der Einladung. Dass daraus eine feste Reichenbacher Tradition werden würde, war damals in keiner Weise abzusehen.

Doch hatte die Idee eingeschlagen und es folgten die zweite und dritte Auflage. Der dritte Fasching stand unter dem Motto „Dreierturnier Greiz – Treuen – Reichenbach: Kondition gefragt...!“. Auch die Treuener Tennisfreunde veranstalteten ihren „Sommerachtsball“, zu dem die Reichenbacher eingeladen worden waren. So kam es zum „Dreierturnier“. Allerdings ist von diesem Ver-

anstaltungs-Dreigestirn nur der Reichenbacher Tennisfasching übriggeblieben.

Die Stimmung beim Tennisfasching sprach sich schnell herum. Nach „Tonhalle“ und „Hotel Adler“ (1963) zog man ab 1964 in die „Stadt Leipzig“. Doch bereits der „10. Jubiläums-Tennisfasching“ wurde 1971 bereits aus Platzgründen im Renak-Kulturhaus „Erich Weinert“ gefeiert werden. Das Kulturhaus diente dann bis 1990 als Veranstaltungsort für den Tennisfasching – abgesehen von den Jahren 1980 und 1981, als es wegen Umbauarbeiten nicht genutzt werden konnte. Der Wunsch, den Tennisfasching in der Tonhalle durchzuführen, scheiterte an unüberwindlichen Vorschriften und Bestimmungen, die die damalige Leitung der Tonhalle benannte. Als Notlösung blieb nur der „Gasthof Friesental“. Der Saal in Friesen „war aber seit Jahren nicht benutzt worden und auch ansonsten ziemlich baufällig“ (30 Jahre Tennisfasching 1991, o.S.). Dennoch wurde dieser Saal in der ersten Etage mit Netzen und Stoffen drapiert. Als Motto lag der Titel „...wie in alten Zeiten“ nahe, die Gäste verteilten sich im Saal, in der Gaststube und im Sitzungszimmer. 1981

musste erneut nach Friesen eingeladen werden – diesmal zum „Lumpenball“. Es kamen noch mehr Gäste, sodass die Organisatoren mit Schweiß auf der Stirn „zum ersten Mal spürten, wie der Tanzboden wippte“. Glücklicherweise hat der Fußboden standgehalten. Dieses Phänomen wiederholte sich übrigens auch im Renak-Kulturhaus.

Ein Markenzeichen des Tennisfaschings vor allem ab Mitte der siebziger Jahre war, dass die einzelnen Veranstaltungen immer unter fantasievolle Mottos gestellt wurden, was die Besucher zu entsprechender Kostümierung anregte: „Fasching im Jahr 2001“ (1967), „Viel Herz und gute Laune“ (1969), „mini, mini“ (1970), „In der Hafentbar“ (1975), „Operettenball“ (1976), „Manege frei“ (1977), „Strandfest am Äquator“ (1978), „Heiße Nacht“ (1979), „Cuba Cubana“ (1982), „Fasching bei Nacht“ (1983), „Fasching im All“ (1984), „Sport von A – Z“ (1985), „Reise ins Märchenland“ (1987), „Großer Revue-Fasching: the Show must go on!“ (1988), „Mach 'nen Bummel durch den Dschungel“ (1989), und „Wild-West-Fasching“ (1990). Der dreißigste Tennisfasching wurde am 2. Februar 1991 – das RENAK-Kulturhaus

stand mittlerweile nicht mehr zur Verfügung – mit etwa 600 Gästen in der Tonhalle gefeiert. Passend zur Wendezeit unter dem Motto: „SCHLAR(affen)LAND ... ist abgebrannt!“.

Alle Jahre entstanden auch viele fantasievolle Dekorationen. Da mag vieles aus heutiger Sicht nicht sehr spektakulär wirken. Zu Zeiten der „real existierenden DDR“ war es aber doch etwas Besonderes, wenn zum Beispiel 1975, „in der Hafentbar“ alle Decken des RENAK-Kulturhauses mit Netzen behangen waren und die Kapelle in einer Schiffsdekoration spielte. Als es 1977 „Manege frei“ hieß, verwandelte sich das Renak-Kulturhaus in ein riesiges Zirkuszelt: „Über 400 Meter Stoff haben wir verarbeitet, jede Decke, jede Wand, jeder Gang waren behängt. Türen sahen wie Zeltgänge aus ... Mit Theatertierkostümen und großen „Pappköpfen“ wurde ein Einmarsch gestaltet ... Aber auch mit über 100 Lampen sind wir schon eingezogen“. 1987 wurde die „Reise in's Märchenland“ zu einem vollen Erfolg. Das Theater Plauen lieh Dekorationen aus, im ganzen Haus waren Tannentäume verteilt, Stoffe und Netze angebracht worden. Ein besonderer Höhepunkt waren -

wie immer - die Gäste selbst: gestiefelter Kater, Hänsel und Gretel, Sindbad wurde in einer Sänfte getragen, auch Ali Baba war dabei. Eine Gruppe kam als „Schneewittchen und die sieben Zwerge“, das Schneewittchen lag in einem Glassarg! Beim „Revue-Fasching“ (1988) trat sogar eine Striptease-Tänzerin auf, den „Dschungel-Fasching“ belebte ein echter Affe aus dem Falkensteiner Tierpark.

Der Tennisfasching sollte nie eine „Prunkszitzung“ sein, er verstand sich als gestaltete Tanzveranstaltung. Daher gab es nur am Anfang ein Prinzenpaar. Immerhin war Christa Schaller die erste Faschingsprinzessin, Helmut Spranger der erste Prinz.

Wichtig waren immer die Kostüme. So glitzerte und blinkte es 1967 beim „Fasching im Jahr 2001“ wie im besten Science-Fiction-Film – ganz ohne großartige Elektronik. Auch gab es verschiedene Freundesgruppen, die in den gleichen Kostümen kamen oder wie bei Schneewittchen ein Thema darstellten. Wie beim Fasching üblich, traten die Damen nicht selten auch in recht freizügigen Kostümierungen auf. So erschienen 1967 Vertreterinnen der Greizer Damenwelt „in sehr leichter Bekleidung“, um nicht zu sagen in zu leichter Bekleidung. Unter ihren Tüllkostümen trugen die meisten keine BH's. Das hatte zur Folge, dass die Reichenbacher Männer ständig in der Nähe der Greizer Damen waren und die Reichenbacher Frauen etwas verloren herumsaßen. Ende gut, alles gut – die Greizerinnen zogen BH's darunter und alles feierte wieder gemeinsam. Einige Gäste trugen auch mit eigenen Einlagen zum Gelingen der Veranstaltungen bei. So tauch-

ten Dr. Rainer Wander und seine Frau mal mit einem Hochrad auf, mal als Hänsel und Gretel mit Käfig oder als Neptun mit Nixe im Netz. Damals gab es auch das altbekannte Faschingsgefängnis, wobei die „Polizei“ zu später Stunde kaum noch großartige „Fänge“ verzeichnen konnte ... Ebenso zählte die Kussfreiheit von Anfang an zu den Faschingsgesetzen – meist brauchte dies nicht besonders betont zu werden.

Auf dem Reichenbacher Tennisfasching gab es immer die besten Kapellen zu erleben, was seine Attraktivität erhöhte. Jedoch zum 13. Tennisfasching 1974 strömten ab 18 Uhr zwar die Gäste ins Kulturhaus, nur war von der Kapelle leider weit und breit noch nichts zu sehen. Da kam gegen 18.45 Uhr ein Anruf: der Kapellen-Chef liegt betrunken im Bett. Also setzten sich zwei der Organisatoren, Walter Schaller und RENAK-Wirt Gerd Händel, ins Auto, weckten den Schlafenden, steckten ihn unter die Dusche und verabreichten ihm einen starken Kaffee. An diesem Abend spielte die Kapelle besonders gut – und zudem ohne Pause. In den beiden Etagen des Renak-Kulturhauses spielten in der Regel je eine Kapelle. Ende der 1970er Jahre wurde es dann Zeit für eine Disco. Mit Goofy (Hans-Werner Schmiedl) und Smily (Stefan Wild) waren die vermutlich besten Discotheker Reichenbachs in Aktion. Auch Thomas „Potz-Blitz“ Reschke war einige Jahre dabei. Es ging aber auch anders: Zum Einmarsch von 1989 und 1990 hatten die Tennis-Leute zwei Musiker geholt, die es zusammen auf 175 Jahre brachten ...

Seit 1989 gab es zu Beginn immer ein kleines Programm. Zum Fasching von 1990 gehörte

Heiko Gerstner
Generalvertretung

Bahnhofstr. 8 · 08412 Werdau
Telefon: +49 3761 185550 · Telefax: +49 3761 185552 · Mobil: +49 179 5238822

Allianz

RiesterRente
Im Schnitt zahlt der Staat
40% der Beiträge dazu.

eine Gerichtsverhandlung, die zur damaligen Zeit passte: Angeklagter war der damals bestens bekannte „Salat-Schorsch“. Er wurde beschuldigt, die Vogtländer vorsätzlich hinter die Kiwi-Frucht geführt zu haben und durfte seine Strafe selbst wählen: Vierzig Jahre ohne Südfrüchte oder den Strang. „Salat-Schorsch“ wählte Letzteres.

Ab und an gab es auch Querelen mit der Kulturhaus-Leitung, besonders nach der Renovierung ab 1982. So sah der Kulturhausleiter streng auf die Einhaltung der Höchstzahl der Kartenverkäufe. Ja, er zählte sogar die Anzahl der bereitgestellten Stühle nach – allerdings am Vormittag. Bereits ab Nachmittag begann sich die Zahl der Stühle wundersam zu vermehren, sodass am Abend alle Stammgäste wieder Platz fanden.

Beim 25. Tennisfasching 1985 erfolgte die Amtsübergabe. Nach 25 Jahren hatten die Gründer-Organisatoren erfolgreich nach Nachfolgern für ihr Amt Ausschau gehalten. So konnten Jürgen Hanzlik, Hans-Peter Pöschel, Andreas Grünwald, Ulf Buhr und Jörg Schaller mit Urkunde und Ritterschlag verpflichtet werden, den Tennisfasching für wei-

tere 25 Jahre zu organisieren. Später stieß zu diesen Matadoren noch Frank Albert hinzu.

Wie es mit dem „Reichenbacher Tennisfasching“ nach der Nummer 30 im Jahr 1991 weitergeht, berichten wir in der nächsten Ausgabe dieses Blattes. Immerhin gingen seit dem nicht nur der 40. (2001) und der 50. (2011) Tennisfasching – mittlerweile kurz „TeFa“ genannt – über die Bühne. Im Jahr 2021 hätte es nun bereits die 60. Auflage gegeben, wenn Corona nicht allen Beteiligten einen Strich durch die Rechnung gemacht hätte.

Immerhin kann es deswegen sein, dass der 60. Tennisfasching nicht nach 59 Jahren, wie es normal wäre, sondern nach 60 Jahren stattfindet. Der geplante Termin – Achtung vor-merken! – ist der 5. Februar 2022.

Alle Themen, Veranstaltungsorte und Daten sind auf www.vtc1892.de unter „Tennisfasching“ zu finden.

QUELLEN:

- Broschüre 30 Jahre Tennisfasching in Reichenbach/Vogtland, 1991
- Berichte von Walter Schaller und Horst Pech

SCHEINE FÜR VEREINE – VIELEN DANK FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!

34

In den Jahren 2019 und 2020 gab es von REWE die „Scheine für Vereine“-Aktion, bei der Sportvereine vielfältig unterstützt werden. Dank der tollen Unterstützung vieler Vereinsmitglieder, konnten wir 2019 unser Clubhausinventar erweitern und einen Tischkicker willkommen heißen, der vor allem den Kindern und Jugendlichen bereits viele tolle Stunden bescherte und die ein oder andere Regenunterbrechung schneller vergehen ließ.

Auch im Jahr 2020 konnten wir wieder die Gunst der Stunde nutzen und tolle Prämien für unseren Verein sichern – dieses Mal gab es zwei Bänke für unsere Tennisplätze, eine neue Kaffeemaschine und ein Waffeleisen.

Wir bedanken uns recht herzlich für jeden einzelnen Vereinsschein, mit dem Ihr unserem Verein etwas Gutes getan habt!



VTC 1892 Reichenbach

Auf die Prämien, fertig, los!

Pro 15 € Einkaufswert erhaltet ihr bei REWE im Markt und im Onlineshop sowie bei nahkauf einen Vereinsschein. Damit könnt ihr unserem Verein tolle **Gratisprämien** ermöglichen!*



Jetzt Vereinsscheine auf rewe.de/scheinefürvereine oder in der **REWE App** unserem Verein zuordnen.

*Ausgabe der Vereinsscheine bis 20.12.2020, nur solange der Vorrat reicht, nur in teilnehmenden Märkten und im REWE Onlineshop. Zuordnung der Vereinsscheine bis 31.12.2020, Prämienbestellung bis 31.01.2021. Veranstalter ist die REWE Markt GmbH. Vollständige Teilnahmebedingungen unter rewe.de/scheinefürvereine.

2x



08468 Reichenbach
OT Unterheinsdorf
Kaltes Feld 22



**Elektroanlagenbau
KESSEL & GEORGI**
GmbH

Tel.: 03765 - 7847-0



Dipl.-Ing. Christian Suhr
Bauplanung und Baubetreuung

Friedensstraße 17 · 08468 Reichenbach
Telefon: 03765 / 711 611 · Fax: 03765 / 525 330
E-Mail: info@vomag.com · www.vomag.com

Wohnungs-, Gewerbe-, und Industriebau /// Neubau · Sanierung · Begutachtung

Boden-Wand-Decke GmbH & Co. KG
Mozartstraße 10
08468 Reichenbach

Tel.: +49 (0) 3765 - 52 56 26
Tel.: +49 (0) 3765 - 52 56 28

info@bwd-trockenbau.de



Zweirad-Hering
Ihr Spezialist vor Ort

Altstadt 8 | 08468 Reichenbach
Tel.: 0 37 65 · 1 31 54
Fax: 0 37 65 · 71 17 10
zweirad-hering@t-online.de

www.zweirad-hering.de

Fahrräder
Mopeds
Motorräder
Quads
Gartentechnik





SOMMERCAMP

37

*„Wenn man etwas in seinem Leben am besten kann,
will man das nicht mehr aufgeben
– für mich ist es das Tennis.“*

Roger Federer

17. VTC-SOMMERCAMP

38

Die letzte Woche der Sommerferien hat für unseren Nachwuchs mittlerweile einen traditionellen Charakter und bei der Planung des Sommerurlaubs wird von vielen Eltern beachtet, dass genau diese Woche frei bleibt, damit ihre Kinder dieses alljährliche Highlight nicht verpassen – unser Sommercamp.

Im Jahr 2020 fand bereits die 17. Auflage statt, bei der etwa 30 Kinder und Jugendliche fünf Tage lang großen Spaß hatten. Unter der Leitung von „Cheftrainer“ Sascha, der von Emily, Britta, Moritz und Fabian unterstützt wurde, gab es jeden Tag etwas anderes zu erleben.

Dank der perfekten Organisation und Durchführung durch die Tennisschule Ruppert liegt wieder ein sehr gelungenes Sommercamp hinter uns, bei dem jedes einzelne Erlebnis dafür gesorgt hat, dass es so schnell nicht in Vergessenheit gerät und die Vorfreude auf das diesjährige Camp von Woche zu Woche steigt. Wer es sich nicht entgehen lassen will, sollte sich die letzte Woche der Sommerferien freihalten...



ERLEBNISBEISPIELE

täglich gemeinsame Erwärmung, häufig in spielerischer Form

Abentuern auf dem Spielplatz einschließlich Eis essen

Badespaß im „Oberreichenbacher Freibad,“

Ausflug auf das LAGA-Gelände mit Team-Wettkämpfen wie Boccia

Grillabend gemeinsam mit Eltern und Freunden, bei dem unsere Tennissfamilie jedes Jahr ein Stück weiter zusammenwächst

Übernachtung in Zelten auf unserer Anlage

Konditionseinheiten (zum Beispiel Bergsprints)

Tennis- und Taktiktraining darf natürlich auch nicht zu kurz kommen

Abschlussturnier mit Überraschungsgeschenk (dieses Mal: große Sommercamp-Duschtücher)

TURNIERERFOLGE BILDIMPRESSIIONEN



STEFFI-GRAF-SERIE RICHARD PLATZ 1



STEFFI-GRAF-SERIE MIA PLATZ 1



MIA & RICHARD LANDESMEISTERSCHAFTEN



WS Metallbau GmbH
Am Windrad 4
08468 Heinsdorfergrund

WS Metallbau GmbH
Am Windrad 4 · 08468 Heinsdorfergrund
Tel.: 03765/38646-0
www.ws-metallbau.com



STEFFI-GRAF-SERIE LUKE PLATZ 3



3. SENIOR INDOOR OPEN JULIA PLATZ 2

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

an die neuen Vereinsmeister!

Am Wochenende des 19./20. September 2020 nutzen viele VTC'ler das herrliche Herbstwetter perfekt aus und nahmen an den jährlich stattfindenden Vereinsmeisterschaften teil. Auch einige begeisterte Zuschauer wurden dadurch auf die Anlage gezogen.



FREIZEITSPIELER
(1. Jonas, 2. Wenzel, 3. Johannes, 4. Yannick)



U7
(1. Richard, 2. Ludwig, 3. Lilo)



U10
(1. Luke, 2. Heidi, 3. Lena, 4. Hanna, 5. Sophia)



U12
(1. Mia, 2. Charly, 3. Maja)



U18
(1. Oli, 2. Justus, 3. Richard, 4. Carlo)



HERREN 40
(1. Niklas, 2. Sascha, 3. Moritz, 4. Morris)



HERREN
(1. Frank, 2. Norbert, 3. Ralf, 4. Heiko)

IMPRESSIONEN

45



Ein kleiner fotografischer
Einblick ins Vereinsleben




Wirtschafts
Vereinigung
Nördliches Vogtland

STARKE
UNTERNEHMEN

STÄRKEN DIE
REGION

Die Mitglieder der Wirtschaftsvereinigung finden Sie unter
WWW.WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG.ORG/MITGLIEDER.HTML



Sie wollen logistisches Know-How, dann gehen Sie zur ELV



- Lagerlogistik
- Internationale LKW Transporte
- 24h Service
- professionelles Team

- 3000 qm Logistikhalle
- 2000 qm Freifläche

- AM WINDRAD 8 · HEINSDORFERGRUND
- +49 (0) 3765 - 30 90 270
- WWW.EUROPALOGISTIK-VOGTLAND.DE



Immer für mich nah.



WEITERSAGEN LOHNT SICH!

Nachbarn werben und Prämie sichern.

25 €

03765 / 7817-400
kundenbuero@swrc.de
www.swrc.de/kundenservice/nachbarn-werben-nachbarn



SCHIEDSRICHTER

ZWEI NEUE DTB B-OBERSCHIEDSRICHTER IN DEN REIHEN DES VTC

Am 20. und 21. Juni 2020 hat der Sächsische Tennis Verband mit seinem ersten eigenständigen Lehrgang 9 neue DTB B-Oberschiedsrichter ausgebildet, darunter zwei VTC-Mitglieder. Julia und Sascha nahmen an dem unter der Leitung von zwei A-Oberschiedsrichtern stehenden Kurs in der Sportschule Egidius Braun in Leipzig teil.

Am Samstag wurden den Teilnehmer*innen viele Inhalte aus den ITF-Tennisregeln und den Spielregeln vermittelt. Am Sonntag standen dann die DTB-Wettpielord-

nung und die Turnierordnung auf dem Tagesplan, bevor zum Abschluss der beiden intensiven Tage eine schriftliche Prüfung abgelegt wurde. Immerhin musste jeder dabei mindestens 75% der 40 Prüfungsfragen richtig beantworten. Julia und Sascha meisterten diese Aufgabe mit Bravour und sind nun DTB B-Oberschiedsrichter*in. Somit können auch weiterhin DTB-Ranglistenturnier wie beispielsweise der Bucher-Cup auf unserer Anlage durchgeführt und von Mitgliedern gestemmt werden.

CORONA-IMPfung

50

Pest, Cholera, Spanische Grippe - seit dem Mittelalter stehen immer wieder globale Seuchen im Fokus der Menschheit. Seit etwa einem Jahr hält nun die Corona Pandemie die Welt in Atem. Es erkrankten und starben weltweit Millionen Menschen an dem neuen Corona-Virus (SARS-CoV 2).

Die einzige wirksame langfristige Strategie gegen das Virus ist eine Impfung. Bis vor wenigen Jahren hätte man von der Virusanalyse bis zur Zulassung des Impfstoffs 15 bis 20 Jahre gebraucht. Neue Technologien und Vorerfahrung mit Impfstoffprojekten gegen verwandte Viren machen eine enorme Beschleunigung möglich. Einige Impfstoffe wurden mittlerweile schon zugelassen. Die Weltgesundheitsorganisation WHO zählt derzeit 236 Impfstoffprojekte gegen Covid-19.

In Deutschland überwacht das Paul-Ehrlich-Institut die Sicherheit von Impfstoffen und biomedizinischen Arzneimitteln. Dazu sammelt und bewertet die Abteilung Arzneimittelsicherheit Meldungen zu unerwünschten Arzneimittelwirkungen und ergreift ggf. Maßnahmen.

Am 27. Dezember 2020 wurden die ersten Personen in Deutschland gegen COVID-19 geimpft. Ein wichtiger Schritt, um den Weg aus der Pandemie zu ebnet und Menschen-

leben zu retten. Denn wenn circa 70 Prozent der Bevölkerung immun sind, wird das Übertragen von SARS-CoV-2 so sehr verringert, dass die Coronakrise vorübergeht. Ein Teil der Bevölkerung – davon ist auszugehen – verfügt bereits über einen Schutz durch die Infektion selbst. Klar ist jedoch: Je mehr Menschen geimpft werden, desto weniger Wirte findet das Virus und umso schwerer sind die Bedingungen für die Ausbreitung des Virus.

Die Wirksamkeit der Covid Impfstoffe ist mit über 90% sehr hoch. Im Vergleich dazu liegt die Wirksamkeit der Grippeimpfstoffe meist zwischen 40% und 60%.

Es ist normal, dass es nach einer Impfung zu bestimmten Reaktionen kommen kann: Um die Einstichstelle herum sind Rötungen, Schwellungen oder Schmerzen möglich. Auch Müdigkeit, Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen sind in den ersten drei Tagen nach der Impfung nicht ungewöhnlich. Diese normalen Impfreaktionen verlaufen meistens mild und legen sich nach ein paar Tagen wieder. Ernste Nebenwirkungen sind sehr selten. Die zugelassenen Impfstoffe sind nach Auffassung der Europäischen Arzneimittelagentur (EMA), der US-Arzneimittelbehörde FDA oder der Weltgesundheitsorganisation WHO sicher, denn sonst hätten die Vakzine auch keine Zulassung bekommen.

MEIN FAZIT

Die Impfung gegen das Corona-Virus ist eine sehr effektive und nebenwirkungsarme Impfung. Sie verhindert in einem hohen Prozentsatz die Erkrankung der geimpften Person. Ob diese Person dann das Virus trotz der Impfung weitergeben kann, ist momentan noch nicht klar. Ebenso kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sicher gesagt werden, wie lang der Impfschutz andauert.

Auch wenn es zurzeit noch einige Probleme bei der Bereitstellung des Impfstoffes gibt, bin ich zuversichtlich, dass im Laufe des Jahres ein Großteil der Bevölkerung geimpft werden kann.

Lasst Euch impfen! Es lohnt sich auf alle Fälle! Für Euch persönlich und für die gesamte Gesellschaft!



Vogtländische und gehobene regionale Küche • Wild- und Fischspezialitäten
hausgebackene Kuchen • Buffet- und Partyservice.

Mylauer Strasse 5 • 08468 Reichenbach/OT Rotschau • www.maleks-restaurant.de

HIFI • TV • Video • Elektrohausgeräte

PREISWERT + KOMPETENT

...miteinander
geht's besser!

expert

Reichenbach • mueller@reichenbach.expert.de



LK 2.0: DAS ÄNDERT SICH IN DER LEISTUNGSKLASSEN-WERTUNG

Seit dem 1. Oktober 2020 gibt es neue Regularien in der Wertung der Leistungsklassen. Nach mehrjähriger Arbeit an der LK-Reform stehen nun die grundlegenden Änderungen fest. Anstoß zur Entwicklung der bevorstehenden Leistungsklassen-Reform war eine Umfrage, die im Jahr 2017 unter den aktiven Tennisspielern in Deutschland vorgenommen wurde. Das Resultat: Einige Änderungen sollen in der Wertung der LK vorgenommen werden.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG

Die LK wird deutlich dynamischer: Jede Woche erfolgt eine Aktualisierung der LK unter Berücksichtigung der erzielten Mannschafts- und Turnierergebnisse.

ERWEITERUNG DES LK-BEREICHES BIS LK 25

Damit ergibt sich eine größere Differenzierung im unteren LK-Bereich, sodass sich die vielen Spieler mit LK 23 besser verteilen werden.

LEICHTERER AUFSTIEG IM UNTEREN LK-BEREICH

Spieler haben es im unteren LK-Bereich von nun an leichter, sich zu verbessern. In der LK

25 reicht beispielsweise bereits ein Einzelsieg für einen Aufstieg um eine LK-Stufe. So können sich bislang zu schlecht eingestufte Spieler schnell in Richtung einer adäquaten Bewertung entwickeln.

LK MIT NACHKOMMASTELLE

Auch innerhalb der einzelnen LK-Stufen wird genauer differenziert: Die LK wird mit einer Dezimalstelle ausgewiesen. Somit lassen sich auch kleinere Verbesserungen abbilden.

REDUZIERUNG DES MAXIMALEN ABSTIEGS

Der bisherige Abstieg von max. 2 LK-Stufen pro Jahr wird auf 1,2 reduziert. Die Verrechnung erfolgt ebenfalls kontinuierlich: Jeder Spieler bekommt pro Monat einen „Motivationsaufschlag“ von 0,1 auf seine LK angerechnet.

WERTUNG DER DOPPEL

Endlich wird auch Doppelspielen angemessen gewürdigt: Doppel- und Mixedergebnisse fließen mit 50% Wertigkeit in die LK-Berechnung ein. Damit wird sich das Abschenken von Doppeln in Mannschaftsspielen reduzieren und es ergeben sich vielfältige Möglichkeiten für neue, attraktive Turnierformate.

JEDER SIEG ZÄHLT

Auch Siege gegen LK-schwächere Gegner führen zukünftig zu einer stärkeren Verbesserung. Somit ist jedes Match wichtig und jeder Erfolg wertvoll.

So erfolgt die Anrechnung von Siegen

LK-PUNKTE

Wie bisher richtet sich die Punktzahl für einen Sieg nach der LK-Differenz der beiden Spieler. Ein Sieg gegen einen Spieler mit der gleichen LK ist weiterhin 50 Punkte wert.

HÜRDE

Die erzielten Punkte werden durch einen Hürdenwert geteilt. Dieser gibt die Punktzahl an, die für einen Aufstieg um eine LK-Stufe benötigt wird. Dementsprechend bedeuten z.B. 50 Punkte bei einer Hürde von 100 Punkten eine Verbesserung von 0,5 LK-Stufen. Der Hürdenwert hängt von der eigenen LK ab; je besser die LK, desto höher die Hürde. Somit werden im oberen LK-Bereich weiterhin höhere Anforderungen an die Spieler für einen Aufstieg gestellt: Bisher wurde dies über die Anzahl der benötigten Siege gegen Gegner mit besserer LK geregelt. Die Hürde ersetzt diese Bedingung.

ALTERSKLASSENFaktor

Zusätzlich beeinflusst die Altersklasse der Turnierkonkurrenz oder der Liga die Wertigkeit des Sieges. Ein Altersklassenfaktor von 0,8 z.B. bedeutet, dass die o.g. Verbesserung

von 0,5 LK-Stufen nur zu 80% angerechnet, also auf 0,4 reduziert wird. Der Faktor wird im Jugend- und Seniorenbereich wirksam. Zielsetzung ist es, die LK auch über die verschiedenen Altersstufen hinweg wieder besser vergleichbar zu machen.

GENAUIGKEIT DER BERECHNUNG

Die LK-Verbesserung wird auf drei Nachkommastellen genau berechnet und vom ebenfalls dreistelligen sogenannten Begleitwert abgezogen. Für die offiziell ausgewiesene LK wird das Ergebnis nach der ersten Kommastelle abgeschnitten. Diese LK ist dann Grundlage für Zulassung und Setzung bei Turnieren sowie die Berechnung von Punkten und Hürde in der neuen Woche.

FAZIT

Der wesentliche Unterschied zwischen der alten Berechnung zu einem Stichtag und der neuen, kontinuierlichen Berechnung liegt in der Dynamik und in der Transparenz. Jeder Sieg führt zu einer neuen, wöchentlich aktualisierten LK. Der Spieler kann seinen Fortschritt direkt nachvollziehen und davon bereits im nächsten Turnier profitieren.

Verändert. Nach Deutscher Tennis Bund (1.9.2020) – Quelle: www.dtb-tennis.de



Aufnahmeantrag

Vogtländischer Tennis-Club 1892 Reichenbach e.V.

Unter Anerkennung der Satzung und der gültigen Beitragsordnung beantrage ich die Aufnahme in den Vogtländischen Tennis-Club 1892 Reichenbach e.V.



Persönliche Daten		
Name	Vorname	Geburtsdatum
Straße Nr.		PLZ Ort
Tel. privat	Tel. dienstlich	Tel. mobil
Beruf / Tätigkeit		E-Mail
Eintrittsdatum	Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Bildern auf der Internetseite des VTC und in Zeitungartikeln. <i>Erläuterung siehe Rückseite.</i> Bitte Zutreffendes ankreuzen. Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Aus meiner Familie ist /sind bereits Mitglied/er beim VTC:	Datum / Unterschrift (bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte/r)	
Erziehungsberechtigte/r (bei Antragsteller bis vollendetem 18. Lebensjahr)		
Name	Vorname	Geburtsdatum
Straße Nr.		PLZ Ort
Tel. privat	Tel. dienstlich	Tel. mobil
Beruf / Tätigkeit		E-Mail
Einzugsermächtigung		
Hiermit ermächtige(n) ich(wir) den VTC 1892 Reichenbach widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen zu Lasten meines/unseres Kontos bei Fälligkeit mittels Abbuchung einzuziehen.		
Kontoinhaber	IBAN	BIC
Kreditinstitut	Datum / Unterschrift (bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte/r)	

V.T.C. 1892 Reichenbach e. V. Tennisanlage Neuberinstr. 8 08468 Reichenbach

1. Vorsitzender	E. Fischer	Heubnerstraße 10	08468 Reichenbach	(03765) 68246
2. Vorsitzender	S. Ruppert	Wiesenweg 16a	08468 Heinsdorfergrund	(03765) 386570
Schatzmeister	B. Ruppert	Wiesenweg 16a	08468 Heinsdorfergrund	(03765) 386570

Hinweise zur Beitragsordnung und Satzung des Vogtländischer Tennis-Club 1892 Reichenbach e.V. Die Satzung und die Beitragsordnung können im Internet unter www.vtc1892.de eingesehen werden und liegen im Clubhaus aus.

Auszug aus der BEITRAGSORDNUNG - VOGTLÄNDISCHER TENNIS-CLUB 1892 REICHENBACH e.V.

- 2.2. Der Mitgliedsbeitrag kann monatlich oder jährlich gezahlt werden.
- 2.3. Bei der monatlichen Zahlung ist der Mitgliedsbeitrag spätestens bis zum 15. des laufenden Monats und bei jährlicher Zahlweise bis zum 30. April des Jahres auf das Vereins-Konto bei der Sparkasse Vogtland (BIC: WELADED1PLX), IBAN: DE33 870580003810003149 zu überweisen. Für jede spätere Überweisung müssen je nach Entscheidung des Vorstandes Verzugsgebühren bezahlt werden.
- 3.1. Für die Erhaltung der Tennisanlage sind von jedem Mitglied Arbeitsleistungen zu erbringen.
- 3.2. Die Anzahl der Arbeitsstunden wird vom Vorstand zu Jahresbeginn festgelegt.
- 3.3. Als Verrechnungsgrundlage für Tätigkeiten - gleich welcher Art - zur Erhaltung der Tennisanlage wird ein Stundensatz von (siehe unten) angesetzt.
 Mitglieder von 15 bis 17 Jahre, 5 Stunden a 6,50 €
 Mitglieder ab 18 Jahre, 5 Stunden a 15,00 €
- 3.4. Für nicht erbrachte Arbeitsleistungen wird entsprechend der festgelegten Anzahl der Arbeitsstunden und dem Verrechnungssatz im folgenden Jahr ein Beitrag erhoben.

Auszug der Beitragstabelle VTC 1892 Reichenbach e.V. / Stand 01.01.2017 / Beitrag pro Monat / Jahr in EURO

Beitrag	pro Monat	Jahr
1. Erwachsener	15,00 €	180,00 €
2. Student / Auszubildender	12,00 €	144,00 €
3. Kinder von 11 - 18 Jahre	9,00 €	108,00 €
4. Kinder von 0 - 10 Jahre	6,00 €	72,00 €
5. Familie (2 Erwachsene + 2 oder mehr Kinder bis 18 Jahre)	40,00 €	480,00 €
6. Fördermitglieder		30,00 €

Beitragsnachlass für Mitgliederwerbung:
 Jedes Mitglied, das ein neues Mitglied für unseren Verein gewinnt, bekommt im Folgejahr einen Monatsbeitrag* erlassen.
 Dies gilt analog für weitere geworbene Mitglieder. Der maximale Erlass ist jedoch auf den Gesamtmittgliedsbeitrag für ein Kalenderjahr begrenzt.

Auszug aus der Satzung - VOGTLÄNDISCHER TENNIS-CLUB 1892 REICHENBACH e.V. / Stand März 2017

- § 4 Mitgliedschaft - Vereinsmitglieder können natürliche und juristische Personen werden. Voraussetzung für den Erwerb der Mitgliedschaft ist ein schriftlicher Aufnahmeantrag der an den Vorstand gerichtet ist. Bei nicht volljährigen Personen ist der Antrag auch von dem gesetzlichen Vertreter zu unterschreiben. Dieser verpflichtet sich damit zur Zahlung der Mitgliedsbeiträge für den nicht Volljährigen. Stimm- und wahlberechtigt sind alle Mitglieder.
- § 6 Beendigung der Mitgliedschaft - Die Mitgliedschaft endet durch den Tod, durch freiwilligen Austritt, Ausschluss, Streichung von der Mitgliederliste oder Verlust der Rechtsfähigkeit der juristischen Person. Der freiwillige Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstandsvorsitzenden. Der Austritt ist unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum 31.12 eines jeden Jahres möglich. Bei Wohnungswechsel in einen anderen Wohnort oder bei schwerer Krankheit ist der freiwillige Austritt ohne Einhaltung des Kündigungsstermins und der Kündigungsfrist möglich.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Bildern

Hiermit erteile/n ich/wir die Erlaubnis und erkläre/n mein/unser Einverständnis, dass der VOGTLÄNDISCHER TENNIS-CLUB 1892 REICHENBACH e.V. den Namen und vereinsbezogene Fotos meines/unseres Kindes/meiner Person, zum Beispiel bei Veranstaltungen, bebilderten Zeitungsartikeln, Berichten, etc. und auf der Internetseite des VOGTLÄNDISCHER TENNIS-CLUB 1892 REICHENBACH e.V. (www.vtc1892.de) veröffentlichen darf. Dieses Einverständnis gilt bis zum Widerruf. Wir sind darüber informiert, dass der VOGTLÄNDISCHER TENNIS-CLUB 1892 REICHENBACH e.V. ausschließlich für den Inhalt seiner eigenen Internetseite verantwortlich ist. Es besteht und ergibt sich kein Haftungsanspruch gegenüber dem VOGTLÄNDISCHER TENNIS-CLUB 1892 REICHENBACH e.V. für Art und Form der Nutzung seiner Internetseite, z. B. für das Herunterladen von Bildern und deren anschließender Nutzung durch Dritte.

V.T.C. 1892 Reichenbach e. V. Tennisanlage Neuberinstr. 8 08468 Reichenbach

1. Vorsitzender	E. Fischer	Heubnerstraße 10	08468 Reichenbach	(03765) 68246
2. Vorsitzender	S. Ruppert	Wiesenweg 16a	08468 Heinsdorfergrund	(03765) 386570
Schatzmeister	B. Ruppert	Wiesenweg 16a	08468 Heinsdorfergrund	(03765) 386570



**MIT UNS
KÖNNEN
SIE SICH
SEHEN
LASSEN. «**

**WIR SCHAFFEN VISUELLE IDENTITÄTEN
FÜR UNTERNEHMEN -
DA GUTE KOMMUNIKATION
UNSERE MISSION IST.**

www.kismet-gmbh.de



DIE FORMALIEN

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

VTC 1892 Reichenbach e. V.
Neuberinstr. 8
08468 Reichenbach

Vertreten durch: Enrico Fischer
Heubnerstr. 10
08468 Reichenbach im Vogtland

Telefon: 0173-4457198
www.vtc1892.de
info@vtc1892.de

DESIGN, DRUCK & ANZEIGENKONTAKT

Kismet GmbH – Designagentur
www.kismet-gmbh.de

VERFASSER

Julia Fenk
Britta Ruppert
Sascha Ruppert
Heiko Gerstner
Dr. Uwe Neumann
Jörg Schaller

FOTOAUFNAHMEN

Julia Fenk
Jens Meinel
Heiko Gerstner
Sascha Ruppert
Privat

SPONSOREN & UNTERSTÜTZER

Allianz-Vertretung Heiko Gerstner	Panowo GmbH
Autohaus Strauß GmbH	Physiotherapie Sandra Nase
Autolackiererei Siegfried Oehme GmbH	Praxis für Physiotherapie und Manualtherapie Helbig
Auto Reißmann GmbH	Reichenbacher Wurstfabrik Walter Schaller
BWD Boden-Wand-Decke GmbH & Co.KG	RHE-EL Rach GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Elektroanlagenbau Kessel & Georgi GmbH	Ristorante/Pizzeria Mamma Calabria
ESRA GmbH	Seidel Heizung & Bad GmbH
Europalogistik GmbH Vogtland	SP Bau GmbH
Expert Radio Müller	Sparkasse Vogtland
Flaschengeist Reichenbach	Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH
Juwelier Bucher GbR	Tennisschule Ruppert
Fahrschule Heidel	Vogtland-Kartonagen GmbH
Hoch- und Tiefbau Reichenbach GmbH	Christian Suhr Bauplanung und Baubetreuung
Horlbeck GmbH	Wirtschaftsvereinigung Nördliches Vogtland (WNV)
Kismet GmbH	WS Metallbau GmbH
Kummer GmbH & Co. KG	Zahnärzte Kirsten Reichenbach
Maleks Restaurant	Zahnarztpraxis Schaller
OBI Baumarkt Reichenbach	Zimmerei Wolf GmbH & Co. KG
ORBA-Lift Aufzugsdienst GmbH	Zweirad Hering
P51 Eventcatering	

Ein großer Dank gilt allen Privatpersonen und Unternehmen, die den VTC jedes Jahr finanziell oder materiell unterstützen. Besonders hervorgehoben seien an dieser Stelle für die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in unserem Verein die Stadt Reichenbach, der Kreis- und Landessportbund, Jens Meinel für die Fotos sowie das Landratsamt Vogtlandkreis. Außerdem möchten wir uns bei der Designagentur Kismet GmbH für die überarbeitete Gestaltung dieser Ausgabe des Tenniskuriers recht herzlich bedanken.



Spiel – Satz – Sieg in der Geldanlage.

Sprechen Sie mit uns!

Annette Redmer,
Regionaldirektorin Bereich Reichenbach
der Sparkasse Vogtland



Sparkasse Vogtland

ZIMMEREI Wolf

GmbH & Co. KG

Holz- und Montagebau

Dachstühle · Holzrahmenbau · Gewerbebau · Altbausanierung
Carports · Wintergärten · Balkonanlagen & Terrassenflächen
Zaunanlagen & Tore · Innenausbau (Türen, Treppen, Fenster)

Dorfmitte 4
08499 Mylau / OT Obermylau
www.zimmerei-wolf.de

SPORT FÜRS HIRN

62

Hilf dem Mädchen ihre Tennissachen im Haufen zu finden!



63



Wie viel kostet der Ball?
Tennisschläger und Ball kosten
zusammen 1,10 Euro, der Schläger
ist einen Euro teurer als der Ball.



Zwei Männer spielen
zusammen Tennis, und zwar
5 Sätze. Beide gewinnen drei
Sätze. Wie ist das möglich?

Sie spielen



KUMMER

GmbH & Co. KG
Elektromeisterbetrieb

Karriere bei uns – als Azubi oder Mitarbeiter!

Mit uns geht Dir
ein Licht auf.



03765 - 55 37 - 0

www.elektro-kummer.de

www.qualitaetsboeden.de



QUALITÄTS**BÖDEN**.de

BÖDEN, DIE VERBINDEN.